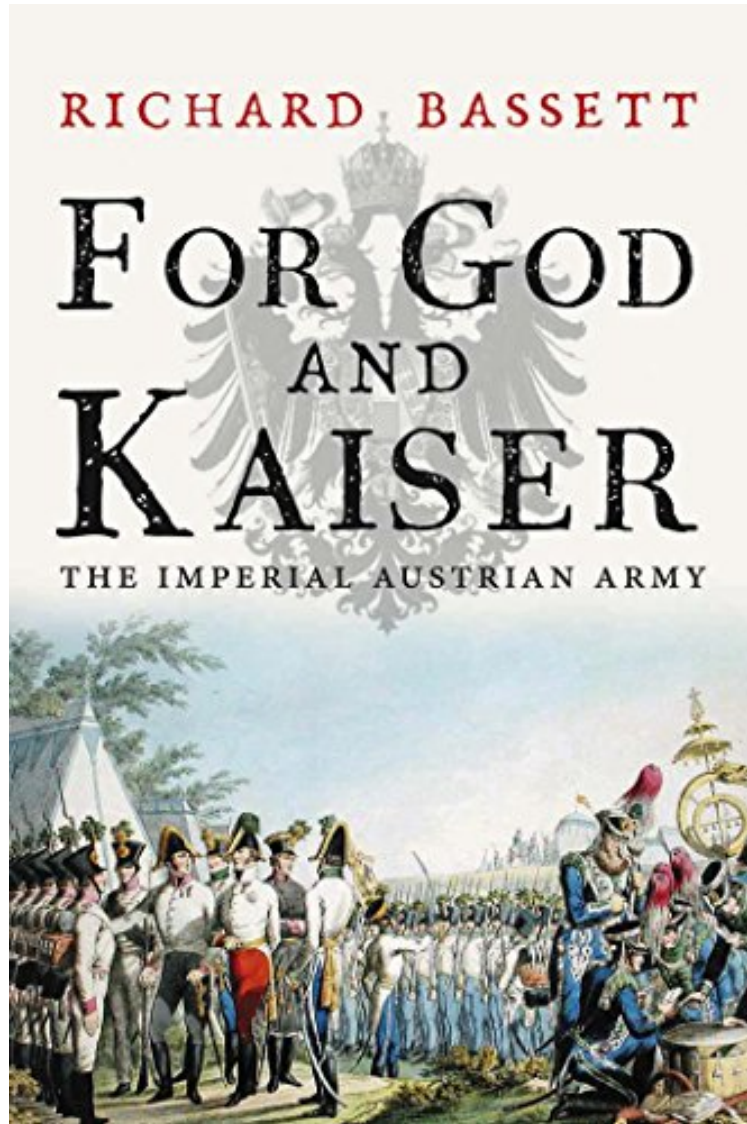


(Get free) For God and Kaiser: The Imperial Austrian Army, 1619-1918

For God and Kaiser: The Imperial Austrian Army, 1619-1918

Von Richard Bassett

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #613705 in eBooksVerffentlicht am: 2015-05-26Erscheinungsdatum: 2015-05-01File Name: B00WUNWDE6 | File size: 41.Mb

Von Richard Bassett : For God and Kaiser: The Imperial Austrian Army, 1619-1918 before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised For God and Kaiser: The Imperial Austrian Army, 1619-1918:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen6 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. PeinlichVon AndreasDa ich sterreicher bin und mich sehr fr Militrgeschichte interessiere, war ich sehr begeistert, als ich auf dieses Buch gefunden und die vielen guten Kritiken gelesen habe. Leider ist meine Begeisterung schon auf den

ersten Seiten verfliegen. Die Hauptschwächen des Buches sind kurz gesagt, dass Mr Bassett weder ein Historiker noch ein Schriftsteller ist: Sein Stil ist umständlich, holzern und langweilig. Noch schwerwiegender ist, dass sich auf fast jeder Seite peinliche faktische Fehler finden, die man durch eine einfache Google-Suche hätte vermeiden können und die sogar jemandem auffallen müssen, der nur ein durchschnittliches Interesse an Geschichte hat. Daher ist es offensichtlich, dass der Autor die meisten Bücher, die er in seinem sehr umfangreichen Literaturverzeichnis anführt, entweder nur beflügelte oder nicht verstanden hat. Der Teil über den Dreißigjährigen Krieg wimmelt von dermaßen vielen Fehlern (zB Alfred [!] von Wallenstein), dass es besser gewesen wäre, wenn der Autor zu diesem Thema gar nichts geschrieben hätte. Da muss man fast schon dankbar sein, dass Bassett die zweite Hälfte des Krieges völlig verschweigt. Leider reduziert sich die Anzahl der Fehler im Verlauf des Buches überhaupt nicht; ganz im Gegenteil. Beginnend mit der Schilderung des Zeitalters Maria Theresias zeigt sich eine weitere gravierende Schwäche des Buches, nämlich die (von Ausnahmen abgesehen) völlig unkritische Habsburgerverehrung des Autors. Besonders rgerlich wird das gegen Ende des Buches: Ich habe nie zuvor irgendwo gelesen, dass Kaiser Franz Joseph (dessen Namen der Autor nicht einmal richtig schreiben kann) scharfsinnig, schlau und friedliebend war. Am Kriegsausbruch waren natürlich nur die Deutschen schuld, ebenso daran, dass die österreichische Armee (die offenbar die beste aller Armeen des Ersten Weltkrieges war) den Krieg verloren hat. Liest man die Beschreibung Kaiser Karls, wundert man sich, warum er nur selig und nicht heilig gesprochen wurde. Dass Karl völlig befördert war (was man ihm kaum vorwerfen kann) und im Zuge der Sixtus-Affäre unverschämter gelogen hat (was man ihm sehr wohl vorwerfen kann), verschweigt Mr Bassett geflissentlich, weil es ihm nicht ins Bild passt. Da wundert es einen auch nicht mehr, dass der Autor allen Ernstes den von Ex-Kaiserin Zita verbreiteten Unsinn glaubt, dass Kronprinz Rudolf nicht Selbstmord begangen hat, sondern im Auftrag Clemenceaus ermordet wurde. Es ist verwunderlich, dass jemand, der als Schriftsteller und Hobbyhistoriker dermaßen unqualifiziert ist, sich einbildet, ein Buch zu so einem komplizierten und umfassenden Thema zu schreiben. Noch verwunderlicher ist, dass ein Verlag so ein Buch herausbringt. Und am verwunderlichsten sind die vielen positiven und geradezu begeisterten Rezensionen. Ich habe mich noch nie so sehr über ein Buch geärgert. 1 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr empfehlenswert! Von Kunde Eine alternative Sicht auf die Geschichte der habsburgischen Streitkräfte von den Türkenkriegen bis zum ersten Weltkrieg. Eindringlich geschrieben, packende Lektüre auch für eine(n) historisch begrenzt gebildete(n) LeserIn. Hilft die in dieser Hinsicht verletzte oder zu mindest bersensibile österreichische Seele wieder zu versöhnen, schon gar von einem englischen Autor geschrieben, der sich mit der österreichischen Geschichte als langjähriger Korrespondent ausführlich beschäftigt hat..

Kurzbeschreibung Among the finest examples of deeply researched and colorfully written military history, Richard Bassett's *For God and Kaiser* is a major account of the Habsburg army told for the first time in English. Bassett shows how the Imperial Austrian Army, time and again, was a decisive factor in the story of Europe, the balance of international power, and the defense of Christendom. Moreover it was the first pan-European army made up of different nationalities and faiths, counting among its soldiers not only Christians but also Muslims and Jews. Bassett tours some of the most important campaigns and battles in modern European military history, from the seventeenth century through World War I. He details technical and social developments that coincided with the army's story and provides fascinating portraits of the great military leaders as well as noteworthy figures of lesser renown. Departing from conventional assessments of the Habsburg army as ineffective, outdated, and repeatedly inadequate, the author argues that it was a uniquely cohesive and formidable fighting force, in many respects one of the glories of the old Europe.